

# Antrag zum Bau dezentraler Abwasseranlagen

Wasser- und Abwasserzweckverband Friedland  
Hagedornstr. 4, 17098 Friedland Tel. (039601) 20840

## Angaben zur geplanten Anlage

- Abflusslose Grube  
 Kleinkläranlage

## Antragsteller

- Grundstückseigentümer  
 Hauseigentümer  
 Erbbauberechtigter

## Antragsteller

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon Fax E-Mail

## Grundstücksangaben

\_\_\_\_\_  
Gemarkung

\_\_\_\_\_  
Flur Flurstück Größe (m<sup>2</sup>)

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

## Das Grundstück ist / wird bebaut mit:

- Wohngebäude Anzahl der Wohneinheiten  WE Anzahl der Vollgeschosse   
 Einfamilienhaus Anzahl der Personen   
 Mehrfamilienhaus  
 Reihenhaus / Doppelhaushälfte  
 Neubau  
 Altbau  
 Wochenendhaus

Gewerbe Art des Gewerbes \_\_\_\_\_

kommunale Einrichtung Art der Einrichtung \_\_\_\_\_

## Angaben zur geplanten Abwasseranlage

- Biologische Kleinkläranlage Typ \_\_\_\_\_  
Größe \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> \_\_\_\_\_ EW  
 Abflusslose Grube Größe \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> \_\_\_\_\_ EW

## Bauausführende Firma

\_\_\_\_\_  
Datum Stempel Unterschrift

## Vertragsbedingungen

Die Abwasserbeseitigungssatzung des WAZ Friedland, die Allgemeinen Entsorgungsbedingungen für Abwasser (AEB) sowie die Ergänzenden Bestimmungen zu den AEB in der jeweils gültigen Fassung.

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift des Antragstellers

### **Einzureichende Unterlagen für die Bearbeitung des Antrages:**

1. Auszug aus dem Katasterplan (Flurkarte) mit gekennzeichnetem Grundstück, Angaben zur Grundstücksgröße und zum Grundstückseigentümer (Name / Anschrift).
2. Einen mit Nordpfeil versehenen Lageplan des anzuschließenden Grundstücks im Maßstab 1:500 mit Angaben
  - ⇒ zur Straße, Hausnummer, Gebäude (vorh./geplante)
  - ⇒ zu vorhandenen und geplanten baulichen Anlagen auf dem Grundstück
  - ⇒ zur Lage der vorh. und/oder geplanten KKA bzw. Sammelgrube
  - ⇒ zur Lage der vorh. und/oder geplanten Entwässerungsleitungen auf dem Grundstück
  - ⇒ zur Anfahr- und Entleerungsmöglichkeit für das Entsorgungsfahrzeug
3. Erläuterungsbericht (bei gewerblichen und kommunalen Einrichtungen) mit
  - ⇒ Kurzbeschreibung des Vorhabens und seiner Nutzung
  - ⇒ Menge und Beschaffenheit des Abwassers
  - ⇒ Beschreibung des gewerblichen Betriebes, nach Art und Umfang der Produktion und der Anzahl der Beschäftigten sowie des voraussichtlich anfallenden Abwassers nach Menge (l/s, m<sup>3</sup>/h, m<sup>3</sup>/d und m<sup>3</sup>/Monat) und Beschaffenheit
4. Bei Grundstücksentwässerungsanlagen mit Vorbehandlungsanlagen Angaben über
  - ⇒ Menge und Beschaffenheit des Abwassers
  - ⇒ Funktionsbeschreibung der Vorbehandlungsanlage
  - ⇒ Behandlung und Verbleib von anfallenden Rückständen (z.B. Schlämme, Feststoffe, Leichtstoffe)
  - ⇒ Anfallstelle des Abwassers im Betrieb
5. Angaben über Art und Bemessung der Kleinkläranlage (genaue Typbezeichnung und Beschreibung des biologischen Reinigungsverfahrens — technisches Datenblatt) sowie Angaben über Menge und Beschaffenheit des anfallenden Abwassers.
6. Angaben über Art und Bemessung der abflusslosen Grube (Materialbezeichnung/Größe) sowie Angaben über Menge und Beschaffenheit des anfallenden Abwassers.
7. Angaben über den Verbleib des gereinigten Abwassers aus der geplanten KKA (Verrieselung/Überlauf/Versickerung)

Die Verband kann weitere Unterlagen anfordern, wenn diese zur Beurteilung der Entwässerungsanlage erforderlich sind.

Die wasserrechtliche Erlaubnis zum Bau einer Kleinkläranlage erteilt auf Antrag des Grundstückseigentümers die untere Wasserbehörde des LK MST. Zum Antrags- und Genehmigungsverfahren, Fördermittel, Wartungen wenden Sie sich bitte an den LK MST. Abflusslose Gruben sind grundsätzlich nur anzeigepflichtig.

### **Notizen Zweckverband:**

**Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an :**

Herr Gabrisch  
Telefon (039601) 20 840  
E-Mail: [sgabrisch@waz-friedland.de](mailto:sgabrisch@waz-friedland.de)